

Frau
Heike Straube

Petition „Rettet den Wald am Achenbachplatz, Am Mellensee“

Sehr geehrte Frau Straube,

zuerst einmal möchte ich mich bei Ihnen für Ihr Engagement zur Rettung unserer Wälder in unserer Gemeinde recht herzlich bedanken.

Ihren Einsatz zum Erhalt des Waldes rund um den Achenbachplatz finde ich sehr lobenswert.

Ich nehme Bezug auf Ihre o.g. Petition, die Sie mir in der Sitzung der Gemeindevertretung am 18.05.2021 übergeben haben, und möchte im nachfolgenden darauf Bezug nehmen.

Gemäß § 16 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, [Nr. 19], S.286), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Dezember 2020 (GVBl. I/20, [Nr. 38], S.2), hat jeder das Recht, sich in Gemeindeangelegenheiten mit Vorschlägen, Hinweisen und Beschwerden an die Gemeindevertretung oder dem Bürgermeister zu wenden. Eine Petition weist in ihren Inhalt auf ein „Tun“ oder „Unterlassen“ hin.

Da Sie die o.g. Petition in der Sitzung der Gemeindevertretung übergeben haben gehe ich davon aus, dass diese an die Gemeindevertretung der Gemeinde Am Mellensee gerichtet ist.

Nach eingehender Beratung kamen wir zu der Entscheidung, dass sich in Ihrer Meinungsäußerung ein Wunsch verbirgt, der zum Ausdruck bringen soll, der Beschlussvorlage zum Bebauungsplan 21-01 „Wohnen am Achenbachplatz an der Saalower Allee“ nicht zuzustimmen.

Die Gemeindevertretung Am Mellensee, hat sich auf Ihrer Sitzung am 18.05.2021 - unter dem Tagesordnungspunkt 14 - mit dem Bebauungsplan Nr. 21-01 und den Titel „Wohnen am Achenbachplatz an der Saalower Allee“ beraten.

Im Ergebnis dieser Beratung und unter Abwägung aller vorgetragenen Argumente, hat die Gemeindevertretung mit Beschluss –Nr.268./22/2021 dem Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan mehrheitlich nicht zugestimmt.

Ich gehe davon aus, dass Ihrem Ansinnen damit genüge getan wurde und betrachte die Petition als abgeschlossen.

Maik Tscherwinka
Vorsitzender der Gemeindevertretung